

Jungen NRW-Liga 5

SV Union Velbert II : TTVg. Phönix Biesfeld
Sonntag, 03.12.2023, 11:00 Uhr

SV Union Velbert II baut Siegesserie in Jungen NRW-Liga 5 aus

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des SV Union Velbert II im Spiel der Jungen NRW-Liga 5 gegen die TTVg. Phönix Biesfeld umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Sonntagvormittag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:11 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Steinberg, Klimmeroth und Oesterle, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Der Start in die Partie hätte für Steinberg / Klimmeroth besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Selbach / Walder noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Oesterle / Tlemcani gewannen gegen Papesch / Käsbach mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Alexander Steinberg war im Einzel gegen Paul Selbach nicht zu stoppen und gewann recht eindeutig mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Luca Klimmeroth und Luca Jarno Papesch, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Veit Oesterle war im Einzel gegen Simon Käsbach nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Louai Tlemcani bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Julian Walder dann doch niedergerungen worden. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des SV Union Velbert II und der TTVg. Phönix Biesfeld in die Box. Alexander Steinberg war im Einzel gegen Luca Jarno Papesch nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Luca Klimmeroth bezwang anschließend Paul Selbach in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Veit Oesterle machte mit Julian Walder beim 15:13, 11:4, 11:7 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: SV Union Velbert II 8 Punkte, TTVg. Phönix Biesfeld 1 Punkte. Nur einen Satz verlor Louai Tlemcani bei seinem Sieg gegen Simon Käsbach und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der SV Union Velbert II am 14.01.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TV Refrath, während die TTVg. Phönix Biesfeld am 10.12.2023 gegen die DJK Jugend Eller versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Union Velbert II

Doppel: Steinberg / Klimmeroth 1:0, Oesterle / Tlemcani 1:0

Einzel: A. Steinberg 2:0, L. Klimmeroth 2:0, V. Oesterle 2:0, L. Tlemcani 1:1

TTVg. Phoenix Biesfeld

Doppel: Selbach / Walder 0:1, Papesch / Käsbach 0:1

Einzel: L. Papesch 0:2, P. Selbach 0:2, J. Walder 1:1, S. Käsbach 0:2